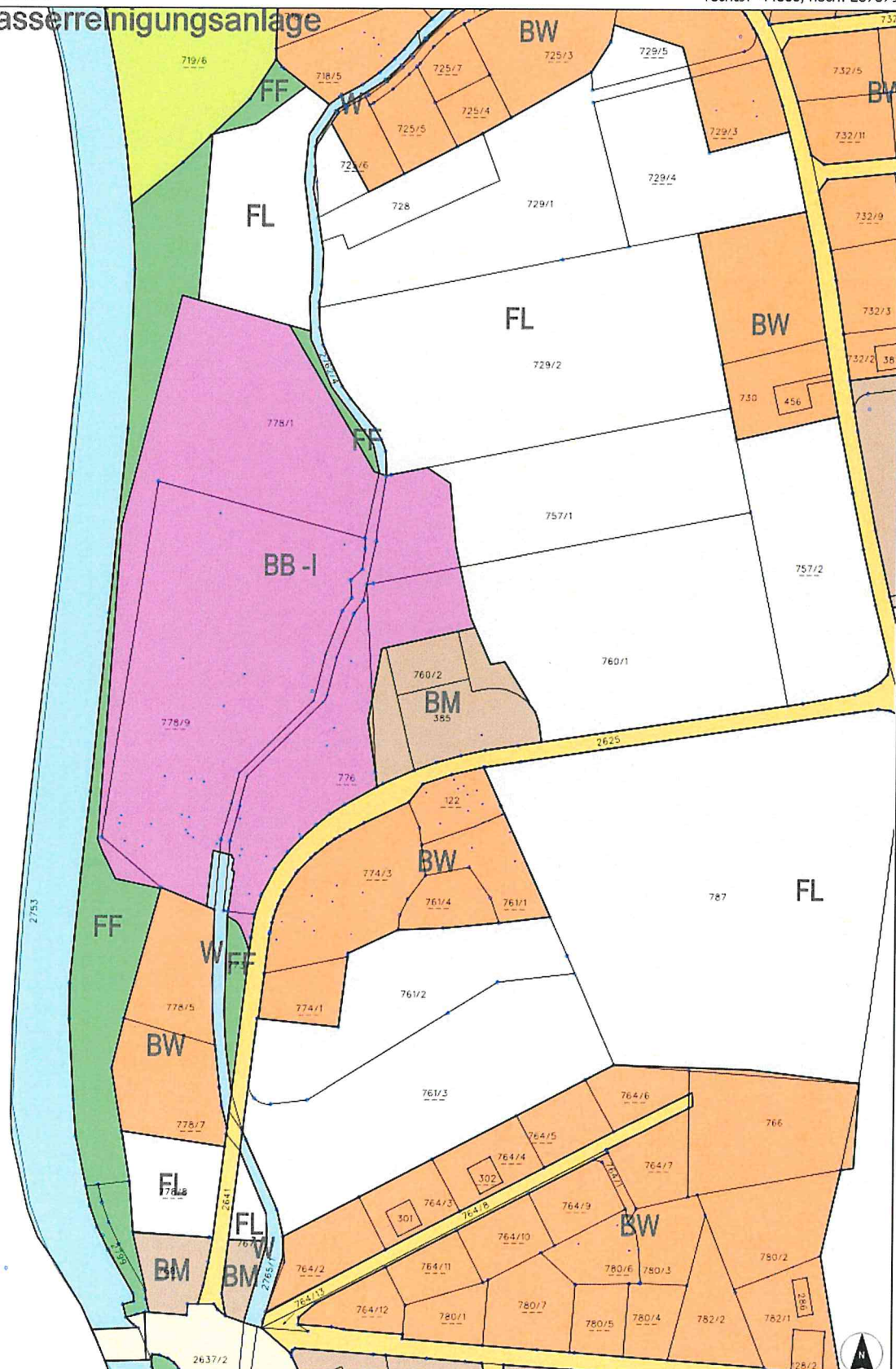


rechts: -44999; hoch: 267079

rechts: -44656; hoch: 267079

Abwasserreinigungsanlage



Quellen: Land Vorarlberg - LVA, BEV (DKM:01.10.2022,ÖK,Urmappe,Österreichisches Adressregister)
© Land Vorarlberg: Keine Rechtsverbindlichkeit, kein Anspruch auf Aktualität!

0 M 1:2.000 100 m

rechts: -44999; hoch: 266623

rechts: -44656; hoch: 266623

Karte erstellt am: 28.04.2023

Zweck: Widmung Bestand

Abteilung: 03-2023

Bearbeitung:



Marktgemeinde Hörbranz

Lindauer Straße 58
6912 Hörbranz

Bauamt
Ing.Mag. Gerhard Reiter
T +43 5573 82222-127
gerhard.reiter@hoerbranz.at
www.hoerbranz.at

Zahl: hb031.2-8/2023-1
Hörbranz, am 03.05.2023

Freifläche in Betriebsgebiet 1

auf Gst-Nr 757/1, KG 91113 Hörbranz, Herrnmühlestraße,
Gst-Nr 760/1, KG 91113 Hörbranz

Erläuterungsbericht

zur Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes

Teiländerung des Flächenwidmungsplanes nach §§ 21 und 23 Raumplanungsgesetz, idgF, für
Liegenschaft Gst-Nr 757/1, 760/1, an der Herrnmühlestraße.

Einleitung und Anlass

Mit Eingabe vom 03.04.2023 hat der Eigentümer um Widmungsänderung von Freifläche
Landwirtschaftsgebiet in Baufläche Betriebsgebiet 1 angesucht. Die Unterlagen wurden anlässlich der
Besprechung am 03.04.2023 in der Firma an den Bürgermeister übergeben.

Stand des Widmungsverfahrens

Im Jahre 2022 wurde von der Gemeindevertretung auf betreffenden Grundstücken eine
Widmungsänderung in Sondergebiet Parkplatz beschlossen. Die Aufsichtsbehörde konnte auf Grund
eine Verwaltungsgerichtsentscheids keinen positiven Bescheid erteilen. In Absprache mit dem
Antragsteller hat die Gemeinde den Antrag zurückgezogen.

In Absprache mit dem Bürgermeister hat die Firma Rupp Food nun ein Ausbauprojekt vorgelegt,
welches die notwendigen Parkplätze enthält und den weiteren Flächenbedarf für Sozialräume, Lager
und händische Verpackung abdeckt. Erfolgt eine Widmung, so wird das Projekt in den folgenden
Jahren umgesetzt.

Der Raumplanungsausschuss hat sich am 24.04.2023 mit dem Projekt befasst.

Folgende Punkte sollen in einen Raumplanungsvertrag aufgenommen werden:

- Abtretung von Grundstücksteilen auf einer Länge von ca. 450 m, im Ausmaß von ca. 1.757 m²
zur Errichtung eines Radwegs an der Dammkrone der Leiblach bis zum Grundstück des
Abwasserverbands 719/6.
- Festlegung einer maximalen Gebäudehöhe
- Begrünung der Lärmschutzwand und Baumpflanzungen
- Photovoltaikanlage am Dach in Kombination mit einer Dachbegrünung
- Beleuchtung des Betriebsareals nach ÖNORM O1052

Unterzeichnet,

||GI_PADES_BLOCK_WITHOUT_BORDERS||

Ing.Mag. Gerhard Reiter

Sachbearbeiter

Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.